

# **Zweitstudium- sollte man es unter diesen Umständen wagen? -meine Geschichte-Verzweiflung**

**Beitrag von „studentin234“ vom 25. August 2016 23:01**

Ja, klar von 480 Euro 680 Euro für Semestergebühren.



Das ist Logik. Ich hoffe, du hast nicht Mathematik studiert

Ansonsten klingt deine Erzählung sehr glaubwürdig (Vorsicht Ironie)

Wer behauptet, man könne von 480 Euro im Monat mit Miete, Lebensunterhaltungskosten, Telefon, Strom, Handy und allen anderen Verbindlichkeiten leben, tischt uns ein nettes Märchen auf.

Wenn dem so wäre, muss ich mich schon fragen, warum der aktuelle Bafögsatz weit über den 600 Euro liegt.

Betrifft mich nicht, da ich nie Bafög empfangen habe. Aber deine Rechnung geht nicht wirklich auf.